

Mut-Stelle Berlin – Nein! zu sexueller Gewalt



Beratungs-Stelle für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten



Wir von der Mut-Stelle Berlin sind für Sie da.
Für Frauen und Männer,
die sexuelle Gewalt erlebt haben oder erleben.
Wer das erlebt hat, schämt sich oft.
Oder hat Schuld-Gefühle.
Viele fühlen sich traurig.
Sie sind ohne Mut.

Es braucht Mut, wenn man sich Hilfe holt.
Beratung ist eine Hilfe, die wieder Mut macht.
Deshalb heißt unsere Beratungs-Stelle: **Mut-Stelle**.

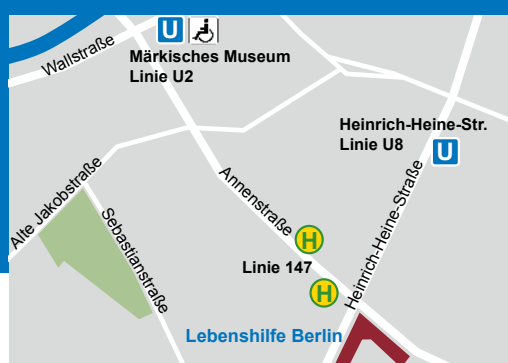
Sie können bei uns anrufen.
Wir können miteinander sprechen.

Sie können allein zur Beratung kommen.
Sie können jemanden mitbringen, dem Sie vertrauen.
Die Mut-Stelle kann auch zu Ihnen kommen.
Dann können wir gemeinsam überlegen,
wie es weiter geht.



**Mein Name ist
Pia Witthöft. Ich bin
Ihre Ansprech-Partnerin:
Telefon 030 82 99 98 171**

**Mut-Stelle
Lebenshilfe Berlin
Heinrich-Heine-Straße 15
10179 Berlin
3. Stock**



So finden Sie die Mut-Stelle:

U2: Haltestelle Märkisches Museum

U8: Haltestelle Heinrich-Heine-Straße

Bus 347 und Bus 147: Haltestelle Annenstraße



Das ist sexuelle Gewalt:

- Wenn jemand Sie am Körper anfasst, wo Sie das nicht wollen.
- Wenn jemand Witze über Sie macht, bei denen es um Sex geht.
- Wenn jemand Sie küsst, obwohl Sie das nicht wollen.
- Wenn jemand Sie zum Sex zwingt.
- Oder wenn jemand Sie drängt, beim Sex zuzuschauen.



Ein Mann aus meiner Werkstatt fasst mich zwischen den Beinen an. Ich will das nicht. Jetzt wehre ich mich sofort.

Wer tut so etwas?

Ganz oft sind es Menschen, die Sie gut kennen.
Zum Beispiel jemand aus der Familie.
Oder jemand von der Arbeit.
Ein guter Freund oder der eigene Partner.
Ein Mit-Bewohner oder ein Betreuer.



Es kann auch jemand sein, den Sie gar nicht kennen.
Oft ist der Täter ein Mann.
Es gibt aber auch Frauen, die so etwas tun.

Es braucht viel Mut, sich Hilfe zu holen.

Hilfe bekommen Sie bei der Mut-Stelle.
Die Beratung ist kostenlos.
Sie müssen nicht sagen, wer Sie sind.
Wir erzählen nichts weiter.
Wir suchen gemeinsam nach Lösungen.

Mut-Stelle Berlin
030 82 99 98 171

Ich sitze im Rollstuhl. Das Bad in meiner WG kann ich nicht abschließen. Das nutzt eine Mit-Bewohnerin aus. Sie kommt einfach rein. Ich will das nicht mehr!

